

[4309.] Binnen Kurzem erscheint bei uns eine neue unveränderte Ausgabe von:

**Histoire**  
de la Dacie, des Valaques trans-  
danubiens

et  
**de la Valachie**  
1241—1792

par  
**Michel de Kogalnitchan.**

1 vol. in-8. broché 2¼ fl. ord.

Es ist dies der 1. Theil der früher bei uns erschienenen Hist. de la Valachie et de la Moldavie; der 2. Theil, welcher die Hist. de la Moldavie enthalten soll, wird späterhin erscheinen.

Von demselben Verfasser erschien ferner:

Esquisse sur l'histoire, les moeurs et la langue des Cigains, connus en France sous le nom de Bohémiens. 8. 1/3 fl.

Gleichzeitig bringen das nachstehende Werk, gegenwärtig von höherem Interesse, in Erinnerung:

Kritische Darstellung des Feldzugs von 1831, und hieraus abgeleitete Regeln für Nationalkriege, von L. v. Mieroslawski. Aus dem Polnischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen von einem Preussischen Offizier R. v. K. 2 Bände. gr. 8. 4½ fl.

Der Herr Uebersetzer sagt in der Vorrede: „Dieser Feldzug verschafft uns die richtige Schätzung des Maßes der russischen Kräfte, zu der, wie noch kein anderer Krieg vor ihm, der hier behandelte Gelegenheit geboten hat. Mieroslawski ist der erste Schriftsteller, durch den das Kriegstheater zwischen der Weichsel und der Duna und Dniepr mit strategischem Blick durchforscht worden ist; dieser geographische Theil ist für den deutschen Militär insonderheit der wichtigste, denn er ist ein strategischer Katechismus für den Krieg im Osten.“

Da unverlangt nichts versandt wird, so bitten, den beifolgenden Bestellzettel zu Versendungen zu benutzen.

Berlin, den 31/3. 1854.

**S. Behr's Buchhdlg.**  
(vide Wahlzettel Nr. 715.)

[4310.] In unserem Verlage erscheint im Laufe dieses Monats, und bitten wir, gef. zu verlangen:

Jacobi, Victor, Prof. an d. Universität Leipzig, Landwirtschaftliche und Nationalökonomische Studien aus der nieder-rhein. Heimat. 12 Bog. 8. broch. ca. 25 Nfl. ord.

Jesus-Hymnen. Sammlung altlateinischer Kirchenlieder aus dem 13. und 14. Jahrh. Mit deutscher Uebersetzung von Ed. Kauffer. In Min. eleg. geb. mit Goldschn. ca. 20 Nfl. ord.

Leipzig, den 6. April 1854.

**Hofberg'sche Buchhandlung.**  
(vide Wahlzettel Nr. 711.)

[4311.] Im Verlage von **G. W. Körner** in Erfurt erscheint binnen 14 Tagen in neuer, unveränderter Ausgabe die erste Lieferung:

**CHORALBUCH.**

Enthaltend sämtliche Melodien des von den Delegaten der protestantischen Staaten Deutschlands vereinbarten evangelischen Kirchen-Gesangbuchs, in ihrer älteren und neueren Form.

Vierstimmig bearbeitet für die Orgel oder das Clavier mit Vorspielen, Zwischensätzen und Schlüssen

von

**Dr. Wilhelm Volckmar.**

Welche ausgezeichnete Aufnahme dieses „Choralbuch“ gefunden hat, geht schon allein daraus hervor, dass bereits ein neuer Abdruck nöthig wurde. Bis zum Erscheinen des vollständigen Werkes besteht der Subscriptionspreis von 1 fl. Mit der Ausgabe der letzten Lieferung tritt unwiderruflich der ums Vierfache erhöhte Ladenpreis von 4 fl. ein. Bei 10 auf einmal fest bezogenen Exemplaren Eins frei. Für Kirchenbehörden, die in Partien direct beziehen, finden billigere Preise statt.

[4312.] **Bibliothèque**  
**Diamant.**

Binnen Kurzem erscheint:

**A. Dumas,**  
**El Saltéador.**

Roman de cape et d'épée du temps de Charles V.

Circa 3 bis 4 volumes.

— Ein höchst interessantes Werk!

Ferner:

**Jacques Arago,**  
**Les deux Océans.**

Voyage en Californie, Chilié &c.

Complet en 3 volumes.

Der berühmte Weltumsegler tritt hier mit einer neuen Reise vor's Publikum, in welcher des Neuen und Interessanten viel vorhanden.

Bisher erschien in der Bibl. Diamant:

Sue, E., la Famille Jouffroy. 6 vols.

Sand, Laure. 2 vols.

Dumas, la Jeunesse de Louis XIV. Comédie. 1 vol.

Esquiro, le château d'Issy ou les Mémoires d'un Prêtre. 1 vol.

Sand, la Filleule. 2 vols.

Preis pro Band 15 Nfl. ord. — mit 40 % gegen baar.

Sämtliche vorstehende Werke sind unser Eigenthum — kein Nachdruck — da wir uns die Manuscripte oder das „droit de réimpression“ käuflich erworben haben. Keine andere Ausgabe darf davon erscheinen! — Wir bitten, auf mitfolgendem Zettel gef. zu verlangen.

Von allen bereits erschienenen Werken ist auf unserem Leipziger Auslieferungslager Vorrath.

Ergebene  
**Kiessling, Schneé & Co.**  
(vide Wahlzettel Nr. 716.)

[4313.] Die orientalische Frage statistisch beleuchtet!

In circa 14 Tagen erscheint in meinem Verlage und ist im Druck beinahe vollendet:

**Russland's Kraft-Elemente und Einflussmittel.**

Eine statistische Skizze

von

**Dr. Freiherrn Fr. Wilh. von Reden.**  
15—16 Bogen gr. 8. Preis etwa 1 fl. 10 Nfl.

In gegenwärtiger Zeit ist eine gründliche und unparteiische Darlegung der Verhältnisse Russland's gewiss von grösster Wichtigkeit; für die Erreichung dieses Zweckes bürgt der Name des Verfassers.

à Cond. mit 25 %, baar mit 33 1/3 %.

Ich bitte zu verlangen.

Frankfurt a. M., Ende März 1854.

**Karl Theod. Völcker.**

[4314.] In meinem Verlage erscheint täglich die

**Volkszeitung.**

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Zweiter Jahrgang.

Im Buchhandel 19½ Sfl. baar.

Insertionspreis 2 Sfl. die Zeile.

Diese Zeitung hat augenblicklich am Schlusse des vierten Quartals seit ihrem Bestehen bereits im Ganzen eine Auflage von 6700 Exemplaren erreicht. Was die Verbreitung in Berlin selbst betrifft, so hält nur die Vossische Zeitung mit der Volkszeitung an Abonnentenzahl gleichen Schritt, während die Leserschaft der Volkszeitung die jener gewiss noch übersteigt. Zu Inseraten empfindet sich daher keine Berliner Zeitung mehr, zumal der Leserkreis der Volkszeitung durch alle Schichten der Gesellschaft verbreitet ist. — Die Volkszeitung giebt bekanntlich täglich in einem Leitartikel eine Besprechung der Tagesfragen und eine gedrängte Uebersicht der Ereignisse; von jetzt ab habe ich Veranstaltung getroffen, daß dieselbe auch täglich die neuesten hier eingetroffenen telegraphischen Depeschen bringen wird. Außer dem Leitartikel findet sich in jeder Nummer ein naturwissenschaftlicher Artikel von A. Bernstein, dessen jüngst in meinem Verlage erschienenen Buch mit so allgemeinem Beifall aufgenommen worden ist. In einer besonderen Sonntagsbeilage zieht die Zeitung auch die Literatur, Kunst und Wissenschaft in ihr Bereich und giebt darin Erzählungen, Gedichte, belehrende Aufsätze (mit besonderer Rücksicht auf Zeitfragen, z. B. jetzt mehrfach Schilderungen über Völker u. Völkertreiben im Orient), endlich polytechnische Mittheilungen und Notizen für die Werkstat.

Im nächsten Quartal wird das Sonntagsblatt u. a. die neueste Erzählung von **Charles Dickens**, jedesmal sofort nach dem Erscheinen in den House-Hold-Words, enthalten.

Aus Obigem wollen Sie entnehmen, daß der gegenwärtige Augenblick vorzugsweise geeignet ist, neue Abnehmer für die Zeitung zu gewinnen; ich ersuche Sie daher um Ihre freundliche Verwendung für dieselbe und bitte Sie zu dem Ende, auf mitfolgendem Wahlzettel Probenummern zu verlangen.

!Ich schreibe Ihnen für jedes bei der Post bestellte Exemplar 4 Sfl. gut!

Berlin, März 1854. **Franz Duncker.**

(vide Wahlzettel Nr. 717.)